

Jubilieren und spenden

KONZERT Die neue „Bach-Or-
gel“ für die Dreieinigkeits-
kirche ist beschlossene Sa-
che. Am Mittwoch war Auf-
takt für die Spendenaktion
mit Bach-Kantaten.

VON FLORA JÄDICKE, MZ

REGENSBURG. Nach den ersten erfolg-
reich abgeschlossenen Sanierungs-
arbeiten in der Dreieinigkeitskirche -
das Gewölbe erstrahlt bereits vollstän-
dig in neuem Glanz - ist auch der Be-
schluss für die neue Orgel gefasst. Das
historische Gehäuse des Orgelbauers
Franz Jakob Späth von 1758 soll ein
komplett neues Innenleben erhalten.
Geplant ist ein Orgelwerk mit 30 Re-
gisten und etwa 2500 Pfeifen. Die Ge-
samtkosten für den Neubau betragen
rund eine Million Euro.

Zum Spendenaufakt öffnete die
Dreieinigkeitskirche erstmals, seit
dem Beginn der Sanierungsarbeiten
im Jahr 2008, ihre Pforten für einen
Konzert und Informationsabend.

„Erschallet, ihr Lieder, erklinget, ihr
Saiten“ (BMV 172) Mit diesem Werk
des Großmeisters der evangelischen
Kirchenmusik, Johann Sebastian
Bach, jubilierten das Kammerorches-
ter der St. Oswald-Kirche und das
Trompetenensemble Paul Winds-
chüttl unter Leitung von Kantor Ro-
man Emilius und ermunterten ihre
Zuhörer, die Bach-Orgel zu unterstüt-
zen. Dekan Eckhard Herrmann fügte
der Begrüßung seine eigene „kecke“
Aufforderung hinzu. „Erklinget, ihr
Münzen“, rief der den Besuchern zu.



Prof. Thomas Gropper Foto: Jädicke

„Helfen sie mit, dass diese Orgel zur
Ehre Gottes erklingen kann!“. Die Zu-
hörer folgten dem Aufruf großzügig.
1900 Euro landeten im Spendentopf.

Das neue Orgelwerk soll maßge-
schneidert werden für die Musikkli-
tura des Namensgebers und großen
Leipziger Kantor. Was dies im einzel-
nen bedeutet, erläuterte der Orgelsach-
verständige Hans-Ulrich Funk aus
Herzberg am Harz. „Denn speziell für
seine Musik existiert in der ansonsten
exzellent ausgestatteten Regensburger
Orgellandschaft kein Instrument“,
sagte Funk. Noch stehe kein Orgelbau-
er fest. Eine zweite Exkursionsreise
soll weitere Inspiration bringen. Pfar-
rer Martin Schulte informierte über
den Fortgang der Sanierung und hegte
die Hoffnung, dass die Orgel ab 2017 in
der Dreieinigkeitskirche erklinge.